

Fahnnenschwingen ist Sport

Weingarten wird am Wochenende zur Hochburg der Fahnnenschwinger. Der Verein „Altdorfer Landsknechtsfähnlein Weingarten 1525“ richtet in der neuen Großsporthalle die 7. Landesmeisterschaft im Fahnnenschwingen aus.

BIRGIT MEHL

Das Fahnnenschwingen ist längst zu einem Sport geworden. Zu einem Schweiß treibenden dazu. Wie Vereinsvorsit-



Schwingen bei den Altdorfer Landsknechtsfähnlein Weingarten 1525 die Fahnen: Peter Pfeiffer, Karin Fuchs, Michaela Schweickhardt und Romano Mogg.

FOTOS: CHRISTINE PFEIFFER

zu fünf Kilogramm schwer sind. Die Länge, die von der Körpergröße abhängt, kann bis zu 1,60 Meter betragen. Die Tücher sind bis zu 1,30 mal 1,50 groß. Heine: „Das geht in die Beine und Schultern.“ Fahnenwaibel Romano Mogg, der den Verein beim Landesverband der Fahnnenschwinger vertritt, nimmt an der Meisterschaft in der offenen Herrenklasse teil. Der Landesverband ist der Veranstalter.

Mehr als 200 Fahnnenschwinger aus ganz Baden-Württemberg haben sich angemeldet. Als Favoriten gelten die Fahnnenschwinger der Konstanzer Narrengesellschaft Niederburg.

Die Fahnen werden zu Musik in verschiedenen Altersklassen und Fahnenkategorien geworfen – einzeln oder in Gruppen. Es gibt eine Pflicht und eine Kür. Die Würfe, die Drehungen, die Griffe, die Bearbeitung – alles

wird bewertet. Zu gewinnen gibt es Urkunden, Medaillen, Pokale und Ansehen. Damit den Wettkampfrichtern auch beim „Gehen“ neben der Halle nichts entgeht, bauen die Weingartener ihnen Bühnen auf.

Rund 40 Mitglieder des „Landsknechtsfähnlein“ sind am Wochenende auf den Beinen, damit die Landesmeisterschaft erfolgreich über die Bühne gehen kann – allerdings nicht in ihren bunten Gewändern, sondern in T-Shirts und Hosen. Heine: „Das ist ein riesiger organisatorischer Aufwand.“

i Die 7. Landesmeisterschaft im Fahnnenschwingen wird vom Freitag, 18. September, bis zum Sonntag, 20. September, in und neben der Großsporthalle des Gymnasiums und der Realschule Weingarten ausgetragen. Die Wettkämpfe beginnen morgen um 13 Uhr und am Samstag und Sonntag jeweils um 9 Uhr. Eintritt wird nicht erhoben.



Hauptmann
Klaus-Dieter
Heine

zender Klaus-Dieter Heine berichtet, schwingen die Weingartener Fähnliche Fahnen, die bis